



Medizin AG

„Wenn man einmal angefangen hat, Medizin zu studieren, wird man nie damit fertig.“
(Charles Horace Mayo)

Die Medizin fasziniert Menschen und Wissenschaftler auf der ganzen Welt. Das hat verschiedene Gründe, zum einen ist die Medizin ein noch nicht vollständig entdecktes Feld, und zum anderen kann es reizvoll und herausfordernd sein, auf der Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse aus den vergangenen Jahrhunderten Diagnosen zu stellen und Krankheiten zu therapieren.

Medizin bietet die Möglichkeit zur interdisziplinären Auseinandersetzung mit vielen verschiedenen naturwissenschaftlichen Fachbereichen, wie Biologie, Physik, Chemie, aber auch Geisteswissenschaften.



Mentorenteam:



Bild v.l.: Dr. Michael Müller, stud. med. Theresa Schäfer, cand. med. Patricia Sekol, Dr. Selina Müller, stud. med. Christoph Reichert und außerdem: stud. med. Bendix Hempel, stud. med. Elias Wolf, stud. med. Julia Böhl, stud. med. Franziska Pohl und stud. med. Paul Op den Oorth



In den vergangenen Labjahren haben wir uns in der Medizin AG jeweils mit einem Organsystem tiefer gehend beschäftigt. So haben wir uns beispielsweise ein Jahr lang mit dem Herzen auseinandergesetzt und durch Vorträge der Mentor*innen und der Labbies viel über das Herz-/ Kreislaufsystem lernen können. Dieses Labjahr beschäftigten wir uns mit dem Thema Blut. Durch Labbie-Vorträge, Input von Mentor*innen, Fallbeispiele und praktische Übungen lernten wir das Blut mit seinen Bestandteilen, Funktionen und Erkrankungen intensiv kennen.



Praktische Übungen, wie beispielsweise ein Erste-Hilfe-Kurs oder ein „Skills-Lab“ zur körperlichen Untersuchung, lockern die AG-Treffen auf, und lassen sie nie langweilig werden!

Hast Du Interesse, eine Wissenschaft zu erforschen, die Du auf Dein Leben übertragen kannst? Mehr über Dich und Deinen Körper zu lernen? Tiefer in Stoffwechselvorgänge einzutauchen? Dann sei Teil der Medizin AG, wir freuen uns auf Dich!



 [Hochauflösendes Poster der Medizin AG \(1,6 MiB\)](#)